**Hochschule Hamm-Lippstadt nimmt Photovoltaikanlage am Campus Hamm in Betrieb**

**Postanschrift**Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

**Besucheradresse**
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

**Web**
hshl.de

**Presseinformation**

Hamm/Lippstadt, 13. August 2024

**Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell**
*Präsidentin*

**Marc Hidding***Kommunikation und Marketing*

marc.hidding@hshl.de

**Johanna Bömken**
*Leiterin Kommunikation und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 105

johanna.boemken@hshl.de

**Hamm, 13.08.2024**

Mehr nachhaltige Energie am Campus Hamm der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL): Seit Juli 2024 ist die neue Photovoltaik-Anlage auf den Dächern der Gebäude H1, H3 und H4 in Betrieb. Der Startschuss für die Anlage am Campus Lippstadt auf den Gebäuden L2, L3 und L4 wird in Kürze ebenfalls erfolgen.

„Durch den Einsatz eigener PV-Anlagen setzt die HSHL nicht nur ein wichtiges Zeichen für mehr Nachhaltigkeit, sie kann auch die eigenen Energiekosten deutlich senken“, erklärt die Kanzlerin der Hochschule Sandra Schlösser, die gemeinsam mit Christoph Pumpe vom Gebäudemanagement der HSHL die PV-Anlage in Betrieb genommen hat.

**Über 1000 PV-Module auf den Dächern der HSHL**

Mit den 1119 PV-Modulen am Campus Hamm kann eine Bruttoleistung von rund 459 Kilowatt-Peak (kWp), also die Spitzenleistung bei optimaler Sonneneinstrahlung, erzeugt werden. Dies erfolgt in überwiegend südlicher Ausrichtung der Module. Die Anlage hat darüber hinaus eine zugeordnete Wechselrichterleistung von 420 Kilowatt (kW).

Doch wie wird der selbsterzeugte Strom konkret genutzt? „Nahezu der gesamte erzeugte Strom wird für den eigenen Bedarf benötigt“, sagt HSHL-Kanzlerin Schlösser. Besonders in den Sommermonaten sei der Bedarf sehr hoch, beispielsweise durch die notwendige Kühlung verschiedener Labore und der Hörsäle. Weitere Verwendung findet der durch die PV-Anlagen erzeugte Strom im Betrieb der Lüftungsanlagen und Küchen.

**Errichtung im letzten Jahr gestartet**

Die Planung der Photovoltaikanlagen hatte an der HSHL bereits zum Jahreswechsel 2019/2020 begonnen. Los ging es mit der tatsächlichen Errichtung an den beiden Hochschulstandorten dann im letzten Jahr. Die Kosten der Anlage am Campus Hamm belaufen sich auf rund 900.000 Euro.

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit rund 4900 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzlerin Sandra Schlösser bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de